

## **CDU schulpolitisch auf dem richtigen Weg**

### **lehrer nrw begrüßt Bekenntnis zum gegliederten Schulsystem**

lehrer nrw begrüßt die Ankündigung der CDU, die Hauptschulen verstärkt zu fördern und den Ganztagsbetrieb weiter auszubauen. „Der Leitantrag, der beim Landesparteitag verabschiedet wird, ist eine gute Grundlage“, sagt Brigitte Balbach, Vorsitzende von lehrer nrw. Die CDU stärkt die Hauptschule und würdigt damit auch die hervorragende Arbeit, die die Kolleginnen und Kollegen dort leisten. Gleichzeitig unterstreicht die CDU ihr Bekenntnis für das gegliederte Schulsystem. Sie stellt sich damit in einem zentralen Punkt an die Seite von lehrer nrw.

Insgesamt kann sich die Bilanz der CDU-geführten Landesregierung sehen lassen. Durch die Ganztagsoffensive konnten viele Hauptschulen und Realschulen ihren Standort sichern, ihr Angebot ausweiten und ihre Qualität verbessern. Das neue Lehrerausbildungsgesetz stärkt die Praxisphasen im Studium und sorgt dafür, dass es künftig keine Lehrer erster und zweiter Klasse mehr gibt. Zeichen wurden auch mit der Schaffung von über 8.000 zusätzlichen Lehrerstellen bis 2010 gesetzt.

Gleichwohl gibt es durchaus noch Verbesserungspotenzial. „So vermissen wir nach wie vor ein klares Konzept der CDU zur Ausgestaltung der Verbundschulen. Wir haben ein solches Konzept entwickelt und stehen für diesbezügliche Gespräche gern zur Verfügung“, so Balbach. Auch sind Entlastungen für Lehrerinnen und Lehrer bisher zu kurz gekommen. Dies betrifft zum Beispiel die Einstellung von Sozialarbeitern, Schulpsychologen und Verwaltungsassistenten sowie die Absenkung der Pflichtstundenzahl oder die Verbesserung der Schüler-Lehrer-Relation.

19.03.2010  
Jochen Smets, Pressesprecher

*Bei Rückfragen steht Ihnen die Vorsitzende von lehrer nrw, Brigitte Balbach, zur Verfügung:  
Tel. 0211/1640971 oder mobil 0172/9018766.*

## P R E S S E M I T T E I L U N G

### Über „lehrer nrw“:

„lehrer nrw“ ist aus dem traditionsreichen Realschullehrerverband NRW hervorgegangen. „lehrer nrw“ vertritt die Interessen der Lehrkräfte im Sekundarbereich, insbesondere an den über 550 Realschulen und den rund 670 Hauptschulen in NRW. Unter dem Dach des Deutschen Beamtenbundes (DBB) tritt „lehrer nrw“ für ein vielgliedriges Schulsystem in öffentlicher und privater Trägerschaft ein.